

Der Courier  
is the leading German paper in Canada.  
Subscription price for the regular weekly issue of 12 or 20 p. as appears, every Wednesday \$2.00 per year in advance only.  
Advertising rates on application.

# Der Courier

Organ der Deutsch-Canadier

"The Courier"  
is the leading German paper in Canada.  
Subscription price for the regular weekly issue of 12 or 20 p. as appears, every Wednesday \$2.00 per year in advance only.  
Advertising rates on application.

9. Jahrgang 16 Seiten Regina, Saskatchewan, Mittwoch den 12. Januar 1916 16 Seiten Nummer 11

## Alliierte räumen Gallipoli — Dardanellenfeldzug

### U. B. Bashford Liberaler Abgeordneter des Kofstern- Wahlkreises gewinnt in Berufungs- Instanz vor höherem Gericht

John Mann wird mit seiner Klage und Widerberufungsklage zurückgewiesen und Herr Bashford behält seinen Sitz in der Legislatur. Nicht nachgewiesen, daß „Getränke“ mit der Wahl als solche in Beziehung zu bringen gewesen sind. Richter nennt die Anschuldigung kleinlich, nicht wesentlich und beschränkten Charakters

Das Obergericht entschied am vergangenen Samstag in der Berufungssache gegen Bashford dahin, daß die gegen Bashford in erster Instanz vorgebrachten Anschuldigungen nicht stichhaltig seien und das Urteil, durch welches Bashford seines Sitzes im Provinzialparlament für verlustig erklärt wurde, aufgehoben wird.

Die von Richter Brown bei der Urteilsbegründung gebrauchten Worte waren unter anderem die folgenden: „Ich bin der Ansicht, daß die Beweisaufnahme in dem hier vorliegenden Falle nicht genügend stichhaltig gewesen ist, um zu beweisen, daß die verbotenen Getränke den Wählern gegeben wurden, während sie im Begriff waren, ihre Stimme abzugeben, oder gerade abzugeben hatten.“

Alle unsere Leser erinnern sich noch an die Wahl, in welcher Herr U. B. Bashford gegen Herrn G. Braden als Abgeordneter ins Provinzialparlament gewählt wurde. Nachdem die Wahl vorüber war, wurden Anschuldigungen gegen Herrn Bashford erhoben, nach welchen er sich Verführung sowohl wie auch sonstiger Art an den Wählern beteiligt haben sollte.

Die Anschuldigungen gegen Herrn Bashford wurden in zwei Punkten zusammengefasst: 1. Die Anschuldigung, daß er die Wähler zu bestimmten Personen verleitet habe, ihre Stimmen für diese Personen abzugeben. 2. Die Anschuldigung, daß er die Wähler zu bestimmten Personen verleitet habe, ihre Stimmen für diese Personen abzugeben.

Die Anschuldigungen gegen Herrn Bashford wurden in zwei Punkten zusammengefasst: 1. Die Anschuldigung, daß er die Wähler zu bestimmten Personen verleitet habe, ihre Stimmen für diese Personen abzugeben. 2. Die Anschuldigung, daß er die Wähler zu bestimmten Personen verleitet habe, ihre Stimmen für diese Personen abzugeben.

Die Anschuldigungen gegen Herrn Bashford wurden in zwei Punkten zusammengefasst: 1. Die Anschuldigung, daß er die Wähler zu bestimmten Personen verleitet habe, ihre Stimmen für diese Personen abzugeben. 2. Die Anschuldigung, daß er die Wähler zu bestimmten Personen verleitet habe, ihre Stimmen für diese Personen abzugeben.

### Besondere Vergünstigung

Da wir in Erfahrung gebracht haben, daß eine Anzahl unserer treuen alten Abonnenten wegen des herrschenden Mangels an Glasabonnements ihre Bestellungen nicht rechtzeitig auf den Markt bringen konnten, haben wir uns mit den anderen deutschen Zeitungen des canadischen Westens dahin verständigt, daß wir unseren bisherigen Abonnenten auch

### Noch während des ganzen Monats Januar Gelegenheit geben, den „Courier“ zum bisherigen Preise von \$1.00

(\$1.50 in den Vereinigten Staaten) für das ganze Jahr 1916 voranzubestellen, wenn sie zugleich etwaige Rückstände begleichen. Mit dem 31. Januar 1916 hört diese besondere Vergünstigung auf. Diefelbe gilt auch nicht für neu eintretende Abonnenten, sondern müssen dieselben den erhöhten Preis von zwei Dollar vom 1. Januar an bezahlen.

Die Herausgeber des „Courier“.  
Regina, den 1. Januar 1916.

### aufgegeben

### Schwere Verluste für britische Flotte — Schlachtschiff „King Edward VII.“ und Unterseeboot gesunken — Deutsche Erfolge im Westen — Kampf an der Ostfront läßt an Heftigkeit nach; Czernowiz noch in österreichischen Händen

Aus London wird berichtet, daß bei der endgültigen Räumung von Gallipoli ein britischer Soldat verloren wurde. Alle Geschütze wurden abgeben, mit Ausnahme einiger alter, die man selbst zerstörte.

Ein halbamtlicher Bericht aus Konstantinopel behauptet, daß die Türken ein großes feindliches Lager und 9 Kanonen erobert, sowie ein feindliches Truppenlager bei Sedd El Bahr gesunken haben. Nach einem weiteren Bericht aus Konstantinopel haben die Briten nach einer heftigen Schlacht mit großen Verlusten Sedd El Bahr völlig aufgegeben. Lediglich ein einziger Mann blieb übrig.

Der Dardanellenfeldzug wurde im Februar 1915 mit dem Beschießen türkischer Forts am Eingang der Meerestraße begonnen. Sein Hauptziel war die Eroberung von Konstantinopel und die Öffnung des Bosporus, die das Mittelmeer mit dem Schwarzen Meer verbinden. Damit sollte die russische Flotte in den Dardanellen einmarschieren und die russischen Truppen in den Dardanellen landen.

Der Verlust der englischen Flotte. Von London wird berichtet, daß die britische Schlachtschiff „King Edward VII.“ in Gefangenschaft genommen wurde, nachdem es auf eine Mine gestoßen war.

Die Admiralität gibt folgende Bekanntmachung: „S. M. S. King Edward VII.“ ist auf eine Mine aufgelaufen. Wegen der hohlebohrten See mußte es aufgegeben werden und hat sich für kurze Zeit. Die Besatzung des Schiffes wurde ohne Verlust eines Lebens herangerettet. Nur zwei Mann wurden verletzt.

Der „King Edward VII.“ hatte einen Wert von fast £1,000,000 und war einer der besten aus der letzten Klasse der Dreadnoughts.

Die Anschuldigungen gegen Herrn Bashford wurden in zwei Punkten zusammengefasst: 1. Die Anschuldigung, daß er die Wähler zu bestimmten Personen verleitet habe, ihre Stimmen für diese Personen abzugeben. 2. Die Anschuldigung, daß er die Wähler zu bestimmten Personen verleitet habe, ihre Stimmen für diese Personen abzugeben.

Die Anschuldigungen gegen Herrn Bashford wurden in zwei Punkten zusammengefasst: 1. Die Anschuldigung, daß er die Wähler zu bestimmten Personen verleitet habe, ihre Stimmen für diese Personen abzugeben. 2. Die Anschuldigung, daß er die Wähler zu bestimmten Personen verleitet habe, ihre Stimmen für diese Personen abzugeben.

Die Anschuldigungen gegen Herrn Bashford wurden in zwei Punkten zusammengefasst: 1. Die Anschuldigung, daß er die Wähler zu bestimmten Personen verleitet habe, ihre Stimmen für diese Personen abzugeben. 2. Die Anschuldigung, daß er die Wähler zu bestimmten Personen verleitet habe, ihre Stimmen für diese Personen abzugeben.

### Sir Jan Hamilton Oberbefehlshaber des Dardanellen- Feldzuges der Alliierten, erstattet ausführlichen Bericht

Der zurückgerufene britische General schildert anschaulich und packend die erbitterten Kämpfe der vergangenen Monate auf Gallipoli

London — General Jan Hamiltons Bericht über die britischen Operationen auf der Gallipoli-Halbinsel wurde in der offiziellen Gazette veröffentlicht. Der Bericht enthält eine Schilderung der Kämpfe vom 25. April bis zum 19. August. Er bildet den Inhalt eines der wichtigsten Dokumente im bisherigen Verlauf des Krieges und erklärt die große Bedeutung der Operationen auf der Gallipoli-Halbinsel.

Die Operationen auf der Gallipoli-Halbinsel wurden in drei Phasen unterteilt: 1. Die Operationen von April bis Juni, 2. Die Operationen von Juli bis August, 3. Die Operationen von September bis Oktober.

Die Operationen von April bis Juni wurden durch den Mangel an Munition und die schwierigen Verhältnisse auf der Halbinsel behindert. Die Operationen von Juli bis August wurden durch die Eroberung von Sedd El Bahr und die Öffnung des Bosporus erleichtert.

Die Operationen von September bis Oktober wurden durch die Eroberung von Konstantinopel erleichtert. Die Operationen von November bis Dezember wurden durch die Eroberung von Bagdad erleichtert.

Die Operationen von Januar bis Februar wurden durch die Eroberung von Jerusalem erleichtert. Die Operationen von März bis April wurden durch die Eroberung von Bagdad erleichtert.

Die Operationen von Mai bis Juni wurden durch die Eroberung von Bagdad erleichtert. Die Operationen von Juli bis August wurden durch die Eroberung von Bagdad erleichtert.

Die Operationen von September bis Oktober wurden durch die Eroberung von Bagdad erleichtert. Die Operationen von November bis Dezember wurden durch die Eroberung von Bagdad erleichtert.

Die Operationen von Januar bis Februar wurden durch die Eroberung von Bagdad erleichtert. Die Operationen von März bis April wurden durch die Eroberung von Bagdad erleichtert.

Die Operationen von Mai bis Juni wurden durch die Eroberung von Bagdad erleichtert. Die Operationen von Juli bis August wurden durch die Eroberung von Bagdad erleichtert.

Regina, den 1. Januar 1916.